Zur Online-Ausgabe und zum PDF-Download gelangen Sie hier

Newsletter der LEADER-Region Harzweserland

Ausgabe 10/2025

Sehr geehrte LEADER-Akteur*innen des Harzweserlandes,

mit diesem Newsletter erhalten Sie aktuelle Informationen zu Projekten und Veranstaltungen aus der Region, zu Entwicklungen und relevanten Neuerungen in der Förderlandschaft, der EU-Förderpolitik und Wettbewerben im ländlichen Raum.

Nachrichten aus der Region

- Engagement trifft Ehrenamt: FörderForum
- HAWK und Fachwerk5Eck starten Reallabor
- Harzweserland setzt sich für LEADER-Zukunft ein

Veranstaltungen aus der Region

- Jahresabschlussveranstaltung des Mittelstandes

Nachrichten aus Niedersachsen

- Niedersachsen stärkt das Ehrenamt

Veranstaltungen in Niedersachsen

- Informationsveranstaltung zur neuen EU-Landesförderstrategie

Nachrichten von der Bundesebene

- Klimafreundliche/r Landwirtschaft und Gartenbau – Anträge möglich
- Von der Stille zum Treffpunkt: Innovative Kirchnutzung
- Förderung Betriebliches Mobilitätsmanagement
- Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ gestartet
- Deutscher Landfrauenverband sucht „Unternehmerin des Jahres“
- Nachhaltige Beschaffung leicht gemacht
- Konflikte im Wald gemeinsam lösen

Veranstaltungen auf Bundesebene

- Baukultur als Motor für Partizipation
- Nahversorgung gestalten, regionale Wirtschaft stärken
- Gemeinschaftliches Wohnen in Leerständen
- Jugendliche und Kultur
- „KlimaMandat – Schulung für kommunale Ratsmitglieder“

Nachrichten aus der Region

Engagement trifft Ehrenamt: FörderForum

Am 4. November lud die LEADER-Region Harzweserland zum FörderForum in die BBS Einbeck ein. Unter dem Motto „Ideen fördern – Engagement stärken“ bot die Veranstaltung rund 50 Teilnehmenden eine Plattform für Austausch, Vernetzung und praxisnahe Informationen zu Fördermöglichkeiten. In Vorträgen und im Forum konnten Ehrenamtliche und Projektträger Ideen diskutieren, Unterstützungsmöglichkeiten kennenlernen und sich direkt mit Förderern und Fachstellen vernetzen – ein wertvoller Impuls für das Engagement vor Ort. »Mehr Infos

HAWK und Fachwerk5Eck starten Reallabor

Die Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen (HAWK) und das Fachwerk5Eck starten das Projekt „Reallabor Fachwerk 4.0. – Digitalisierung und Wohlbefinden im Bestand“. Ziel ist es, im Bereich energetischer Sanierungen einen Beitrag zur Wärmewende und zum innovativen Erhalt historischer Fachwerkgebäude zu leisten. Als Untersuchungs- und Testobjekt dient die Teilsanierung des historischen Heimatmuseums der Stadt Duderstadt. Finanziert wird das Projekt durch Gelder der aktuellen EU/EFRE-Förderperiode. »Mehr Infos

Harzweserland setzt sich für LEADER-Zukunft ein

Die Europäische Kommission hat einen Entwurf des Haushaltes für 2028-2034 herausgegeben. Der sieht umfassende Änderungen vor. LEADER ist zwar fest verankert, die Länder sollten jedoch selbst entscheiden, wieviel Geld Sie für LEADER zur Verfügung stellen. Auch ein stärkeres Heranrücken an die Landwirtschaft ist angedacht. Die Lokale Aktionsgruppe hat daraufhin ein Positionspapier, dass allen LEADER-Regionen von der bundesweiten LEADER-Interessenvertretung BAG LAG zur Verfügung gestellt wurde, an Frau von der Leyen geschickt. Zudem hat sie an einer Petition teilgenommen und die Landes-, Bundes- und Europaabgeordneten mit einem eigenen Positionspapier angeschrieben. Die vielen LEADER-Stimmen zeigen erste kleine Erfolge. Die Mitglieder des EU-Parlamentes haben die Kommission zur Überarbeitung der Pläne aufgefordert. Wir bleiben am Ball. »Mehr Infos

Zurück zur »Übersicht

Veranstaltungen aus der Region

27. November, 18:00-22:30 Uhr, Göttingen

Jahresabschlussveranstaltung des Mittelstandes

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft – Unternehmerverband Deutschlands e. V. (BVMW) lädt ein zur Jahresabschlussveranstaltung mit der Vergabe des Unternehmerpreises 2025. Ein Highlight wird der Vortrag und Austausch mit Dr. Michele Ufer zum Thema „Resilienz extrem: Wie Menschen und Teams in existenziellen Krisenzeiten über sich hinauswachsen können“ sein. Die Veranstaltungsteilnahme kostet für Gäste 99 €. »Mehr erfahren

Zurück zur »Übersicht

Nachrichten aus Niedersachsen

Niedersachsen stärkt das Ehrenamt

Die Landesregierung hat Ende Oktober die Niedersächsische Strategie für Engagement und Ehrenamt beschlossen, die freiwilliges Engagement in Niedersachsen durch drei zentrale Säulen stärken soll: Anerkennung, Förderung und bessere Rahmenbedingungen. So wird die Ehrenamtskarte digital weiterentwickelt, Mikroförderungen eingeführt und Qualifizierungsangebote ausgebaut. Zudem soll ein Landesportal für das Ehrenamt entstehen und bürokratische Hürden bei Förderungen und Versicherungen abgebaut werden. Ziel ist es, das Ehrenamt sichtbarer zu machen, zu vernetzen und langfristig zu stärken. »Mehr Infos

Zurück zur »Übersicht

Veranstaltungen in Niedersachsen

24. November, 14:30-15:30 Uhr, digital

Informationsveranstaltung zur neuen EU-Landesförderstrategie

Die Niedersächsische Landesregierung lädt zur digitalen Vorstellung ihres Entwurfs der Landesförderstrategie für die EU-Förderperiode 2028 - 2034 ein. Die Ministerin für Europa und Regionale Landesentwicklung, Melanie Walter wird auf die aktuell geplante Reduzierung und inhaltliche Neuausrichtung von EU-Geldern für die ländliche Entwicklung schauen und den Zwischenstand der Niedersächsischen Landesförderstrategie für die kommende EU-Förderperiode präsentieren. Es gibt Zeit für Fragen und Diskussion. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. »Mehr erfahren

Zurück zur »Übersicht

Nachrichten von der Bundesebene

Klimafreundliche/r Landwirtschaft und Gartenbau – Anträge möglich

Die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) hat die neue Förderrichtlinie zur Steigerung der Energieeffizienz und CO_2-Einsparung in Landwirtschaft und Gartenbau veröffentlicht. Gefördert werden Investitionen in Erneuerbare-Energien-Anlagen zum weitgehenden Eigenverbrauch, in Energieeffizienzmaßnahmen bei Wirtschaftsgebäuden sowie in stationäre und mobile Technik**.** Die Zuschüsse liegen zwischen 15 % und 50 % der Investitionskosten. Anträge sind ab sofort möglich. »Mehr Infos

Von der Stille zum Treffpunkt: Innovative Kirchnutzung

Viele Kirchen stehen leer und werden selten für Gottesdienste genutzt – doch diese Räume bergen enormes Potenzial. Das Projekt „KirchRAUMpilot:innen“ zeigt, wie Kirchengebäude als Kulturorte, Treffpunkte oder soziale Zentren neue Nutzung finden können. So entstehen Ideen, die Gemeinden inspirieren, ihre Räume lebendig zu gestalten und Gemeinschaft zu fördern. »Mehr Infos

Förderung Betriebliches Mobilitätsmanagement

Nach einer Pause läuft bis Ende 2026 das Förderprogramm „mobil gewinnt“ des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) weiter. Ziel ist es, im Bereich nachhaltige Mobilität Betriebe, Unternehmen und kommunale Einrichtungen zu beraten, finanziell zu unterstützen und ihre verkehrsbedingten CO_2-Emissionen im Berufsalltag zu reduzieren. Das Programm hat drei Schwerpunkte: Initialförderung, Breitenförderung und Innovationsförderung. Bis auf die bereits abgelaufene Innovationsförderung können Anträge in den zwei anderen Bereichen bis zum 31. Dezember 2026 gestellt werden. »Mehr Infos

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ gestartet

Im Sonderprogramm Infrastruktur und Klimaneutralität des Bundes stehen 333 Mio. € für die Sanierung öffentlich zugänglicher, kommunaler Sportstätten zur Verfügung. Auch soziale und nachhaltige Maßnahmen wie die Herstellung von Barrierefreiheit oder die Umwandlung hin zu einem zertifiziert nachhaltigem Kunstrasen sind im Rahmen einer Sanierung förderfähig. Seit dem 10. November können sich Kommunen für einen Zuschuss von bis zu 8 Mio. € für die Projektkosten digital bewerben. Der Eigenanteil der Kommune beträgt mindestens 55 %, bei Haushaltsnotlage mindestens 25 %. Abgabefrist ist der 15. Januar 2026. Am 27. November und am 2. Dezember finden jeweils digitale Informationsveranstaltungen statt. »Mehr Infos

Deutscher Landfrauenverband sucht „Unternehmerin des Jahres“

Frauen aus ländlichen Räumen können bis zum 23. Januar 2026 beim Wettbewerb „Unternehmerin des Jahres“ des deutschen Landfrauenverbandes digital mitmachen. Neben der Kategorie „Landwirtschaft“ werden die Kategorien „Unternehmerin aus ländlichen Räumen“ und „Jungunternehmerin“ bis 40 Jahre ausgezeichnet. Zu gewinnen gibt es jeweils 400 € sowie einen Gutschein für ein „Unternehmerinnen-Fachgespräch“. Ziel des Wettbewerbs ist es, wirtschaftliche Innovations- und Gestaltungskraft von Frauen in ländlichen Räumen sichtbar zu machen. »Mehr Infos

Nachhaltige Beschaffung leicht gemacht

Die proCURE Toolbox des Gemeindenetzwerks „Allianz in den Alpen“ bietet praxisnahe Lösungen für Kommunen, Schulen und öffentliche Einrichtungen, um eine nachhaltige Beschaffung umzusetzen. Neben einem Handbuch stehen hilfreiche Tools wie Vorlagen, Entscheidungsbäume und Bewertungsinstrumente zum Download bereit – für eine einfache und dauerhafte Integration von Nachhaltigkeit im Einkauf. »Mehr Infos

Konflikte im Wald gemeinsam lösen

Die Bodensee Stiftung untersucht im Projekt „DeKko4Rest“ Nutzungskonflikte im Wald zwischen Erholungssuchenden, Forstwirtschaft und Naturschutz. Ziel ist es, durch Kommunikation gegenseitiges Verständnis zu fördern und Konflikte zu reduzieren. Ergebnisse aus vier Regionen fließen in einen Leitfaden ein, der als Blaupause für andere Gebiete dient. Am 27. November stellt der Projektträger die Ergebnisse online vor »Mehr Infos

Zurück zur »Übersicht

Veranstaltungen auf Bundesebene

26. und 27. November, digital

Baukultur als Motor für Partizipation

Die digitale Herbstakademie der Kulturpolitische Gesellschaft e. V. widmet sich dem Thema „Bau Kultur! Erhaltung und (Um-)Nutzung historischer Baukultur als Motor für Partizipation und Engagement“. Im Fokus stehen insbesondere Dörfer und kleinere Städte, in denen Leerstand und Klimafolgen den Umgang mit historischer Bausubstanz herausfordern. Akteure aus Zivilgesellschaft, Verwaltung und Unternehmertum diskutieren gemeinsam Lösungsansätze. »Mehr erfahren

2. Dezember, 9:00-15:00 Uhr, digital

Nahversorgung gestalten, regionale Wirtschaft stärken

Die Agrarsoziale Gesellschaft zeigt gemeinsam mit ExpertInnen praxisnahe Ansätze, wie lokale Geschäfte unterstützt und kurze Lieferketten gefördert werden können. Diskutieren Sie mit und erfahren Sie, wie unsere Region zukunftsfähig gestaltet werden kann. Jetzt anmelden. »Mehr erfahren

2. Dezember, 14:00-16:30 Uhr, digital

Gemeinschaftliches Wohnen in Leerständen

Wie können alte Gebäude auf dem Land gemeinschaftlich belebt werden? In der nächsten Praxiswerkstatt der Agrarsozialen Gesellschaft im Rahmen des BULEplus-Projekts zeigen ExpertInnen und Praxisbeispiele, wie Leerstand zu lebendigen Orten werden kann. »Mehr erfahren

2. Dezember, 15:00-16:45 Uhr, digital

Jugendliche und Kultur

Beim digitalen BULEplus-Werkstattgespräch „Partizipation von Jugendlichen in der Kultur“ dreht sich alles darum, wie Jugendliche erfolgreich an Kulturarbeit beteiligt werden können. Im Fokus stehen die beiden Projekte „JUKIS – Lotsinnen und Lotsen für Kulturfestivals“ und „Jugend-Aktiv auf dem Land – FUSO macht Film und so“. Diskutieren Sie in kleiner, informeller Runde und sammeln Sie wertvolle Impulse. »Mehr erfahren

2. Dezember, 17:30-19:30 Uhr, digital

„KlimaMandat – Schulung für kommunale Ratsmitglieder“

Die Agentur für kommunalen Klimaschutz veranstaltet für kommunale MandatsträgerInnen eine Online-Schulung mit Kurzvorträgen zu Klimaschutz in der Kommune und bietet Raum für Fragen. Die Teilnehmenden werden gestärkt, besonders klimarelevante Handlungsfelder und Rahmenbedingungen zu kennen und Klimaschutz systematisch verankern zu können. »Mehr erfahren

Zurück zur »Übersicht

Ihr Kontakt zum Regionalmanagement:

Stefanie Thomuscheit
Landkreis Northeim
☎ 05551/708-729
🖷 05551/708-739
✉ »sthomuscheit@landkreis-northeim.de

Julian David
KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung
☎ 0511/590974-37
🖷 0511/590974-60
✉ »david@koris-hannover.de

»harzweserland.de

Dieser Newsletter wurde Ihnen weitergeleitet? Dann melden Sie sich doch gleich kostenlos an. Eine kurze Mail an »david@koris-hannover.de vom Regionalmanagement genügt. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen und nehmen gerne Ihre Informationen in den Newsletter auf. Bei Fragen können Sie sich ebenfalls an das Regionalmanagement wenden. Wir unterstützen Sie gerne!